

Herren Bezirksoberliga Gr. Nord

TV 1894 Braunfels III : TTC 1968 Oberbrechen
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

TV 1894 Braunfels III und TTC 1968 Oberbrechen teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksoberliga Gr. Nord entführten die Gäste des TTC 1968 Oberbrechen in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TV 1894 Braunfels III. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Maurice Voss, der seine Partien gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Voss / Popowczak. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TV 1894 Braunfels III um die Nummer 1 Timo Ferber nun 18 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ferber / Sciple gelang es, Voss / Schneider im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Petschel / Blechschmidt bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Voss / Popowczak. Nach gewonnenem ersten Satz gaben daraufhin Bitsch / Neul das Spiel gegen Roth / Schmitt noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 4:11, 8:11, 9:11. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Timo Ferber bezwang anschließend Dominic Voss in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Ferber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Einen Sieg verpasste nachfolgend Dennis Sciple bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Maurice Voss und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 hatte Nico Petschel im Match gegen Pascal Roth, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Marco Bitsch war in der Partie gegen Marek Popowczak nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Thorsten Neul überzeugte im Match gegen Christian Schneider, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Robert Blechschmidt hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Christian Schmitt bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Timo Ferber und Maurice Voss, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ferber nun bei 15:9, während Voss bislang 21 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. 14:12, 13:11, 5:11, 10:12, 11:7 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Dennis Sciple und Dominic Voss den letzten Ballwechsel spielten. Den Sieg von Marek Popowczak konnte Nico Petschel im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der neue Zwischenstand war 7:5. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Pascal Roth war Marco Bitsch, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das umfichtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Keinen Punkt beisteuern konnte Thorsten Neul im Match gegen Christian Schmitt, das 0:3 verloren ging. 8:11 (Neul) bzw. 9:6 (Schmitt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses

Matches. Beim 3:0 gegen Christian Schneider fand Robert Blechschmidt von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Ferber / Sciple gegen Voss / Popowczak hieß die nächste Partie und der Start verhiess Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TV 1894 Braunfels III tritt dabei gegen den TTC Offheim 1949 an, während es der TTC 1968 Oberbrechen mit dem TV 1894 Braunfels IV zu tun bekommt.

Statistik:

TV 1894 Braunfels III

Doppel: Ferber / Sciple 1:1, Petschel / Blechschmidt 0:1, Bitsch / Neul 0:1

Einzel: T. Ferber 1:1, D. Sciple 1:1, N. Petschel 1:1, M. Bitsch 1:1, T. Neul 1:1, R. Blechschmidt 2:0

TTC 1968 Oberbrechen

Doppel: Voss / Popowczak 2:0, Voss / Schneider 0:1, Roth / Schmitt 1:0

Einzel: M. Voss 2:0, D. Voss 0:2, M. Popowczak 1:1, P. Roth 1:1, C. Schmitt 1:1, C. Schneider 0:2